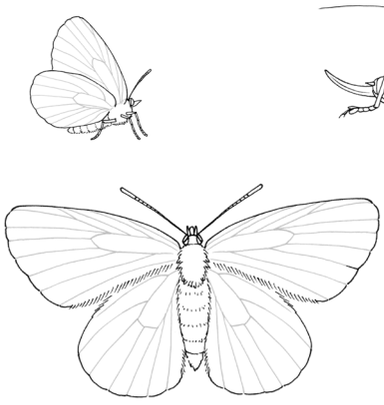
Blütenbesuchende Insekten.

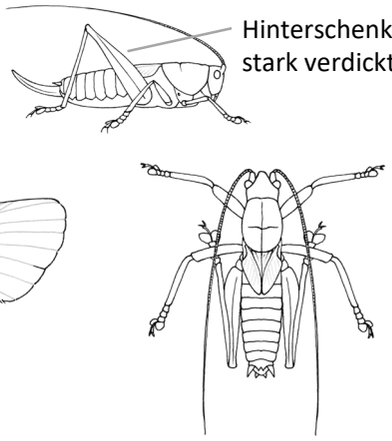
leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

Häufige Gruppen in Schleswig-Holstein.

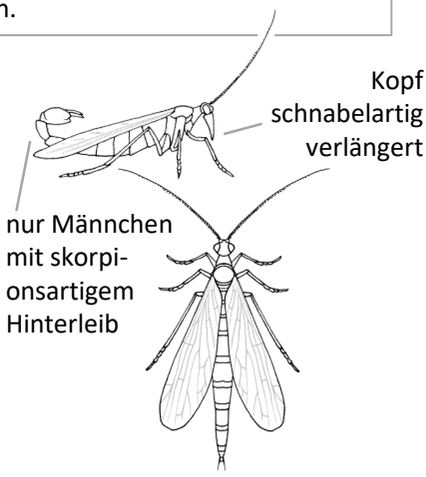
Dargestellt sind Vertreter häufiger Insektengruppen, die sich von Pollen, Nektar oder anderen Blütenteilen ernähren. Gemeinsames Merkmal: 6 Beine. Insekten abseits von Blüten können mit dieser Bestimmungshilfe nur zum Teil zugeordnet werden.



Schmetterlinge
Flügel oft sehr groß

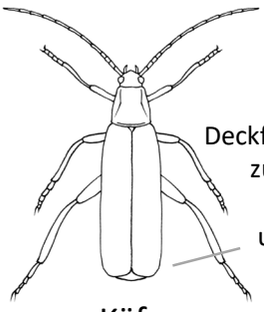


Heuschrecken
meist Jungtiere auf Blüten

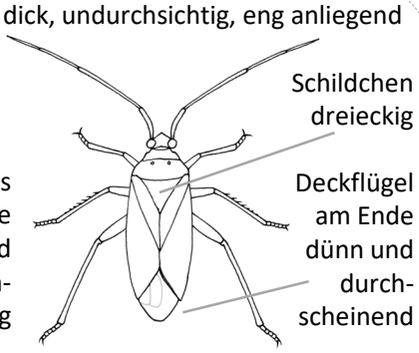


Skorpionsfliegen
schwarz-gelb gestreift,
Flügel gefleckt

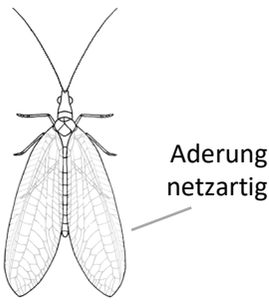
Gemeinsames Merkmal: Deckflügel dick, undurchsichtig, eng anliegend



Käfer

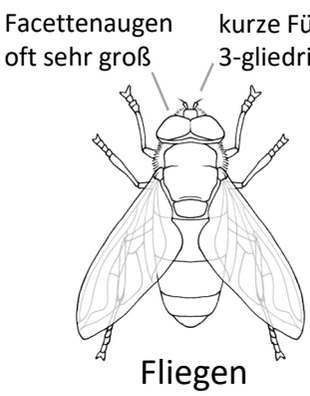


Wanzen

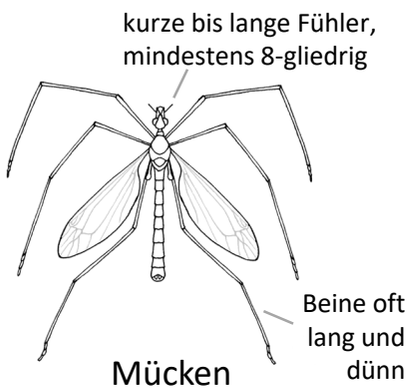


Florfliegen
fast immer hellgrün

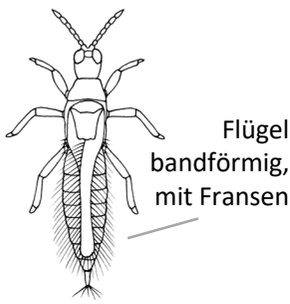
Zweiflügler: alle Blütenbesucher mit nur 2 Flügeln



Fliegen
Schwebfliegen oft
schwarz-gelb gestreift

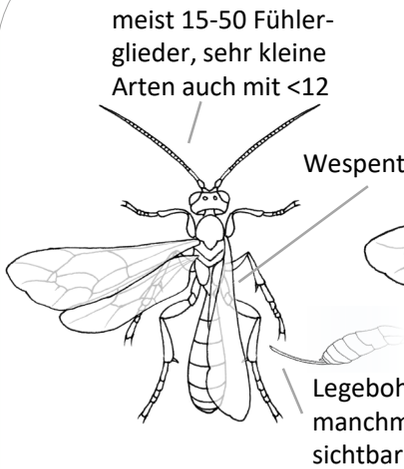


Mücken
viele sehr kleine Arten,
Schnaken auffallend groß

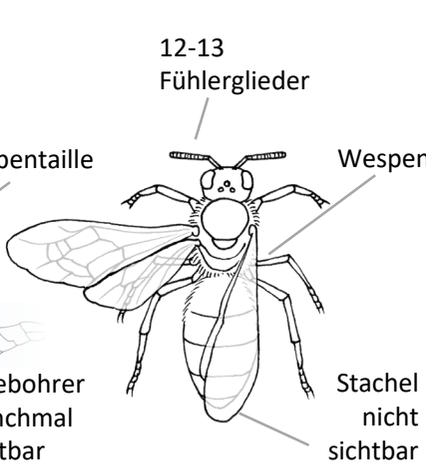


Fransenflügler
winzig: Körperlänge
meist 1-2 mm

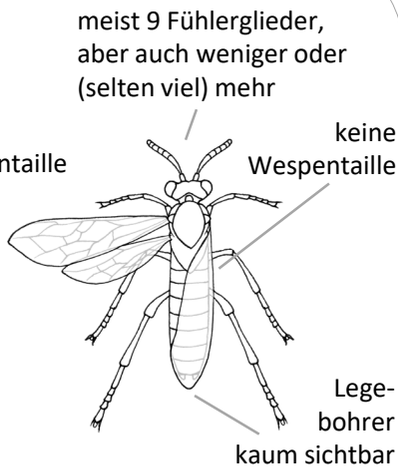
Hautflügler: 4 transparente Flügel + Kopf nicht schnabelartig + fast nie grün



Legimmen
Schlupf-, Brack-, u. a.
parasitische Wespen



Stechimmen
Ameisen (ungeflügelt), Bienen,
Grab-, Weg-, Falten- u. a. Wespen;
siehe Rückseite



Pflanzenwespen
Blattwespen,
Halmwespen

Blütenbesuchende Stechimmen.

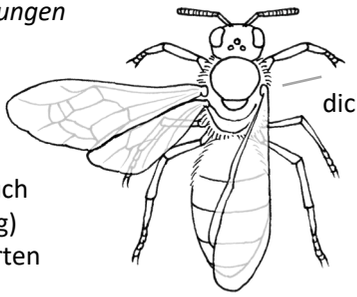
Häufige Gruppen in Schleswig-Holstein.

Gemeinsame Merkmale: 4 Flügel, kein Stachel sichtbar, Wespentaille, Fühler 12-/13-gliedrig

Bienen

häufigste Grundfärbungen

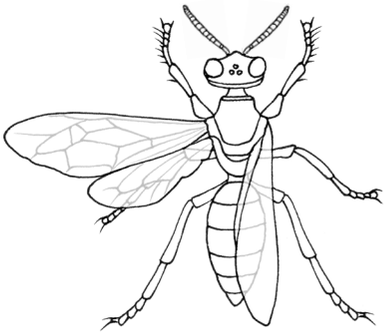
Färbung: schwarz, braun, rot, orange, gelb, weiß in verschiedenen Kombinationen
Behaarung: meist dicht behaart, selten fast haarlos
Körperbau: schlank bis plump (z. B. Hummeln)
Besonderheit: Weibchen fast immer mit Haarbürste an Bauch oder Hinterbeinen (Pollensammeleinrichtung)
Verwechslung: Grabwespen (vor allem schwach behaarte Arten wie Masken- und Wespenbienen)
Larvennahrung: Pollen oder selten Blumenöl
Nistweise: Boden, Abbruchkanten, Totholz, Stängel u. a.; z.T. staatenbildend (Hummeln, Honigbiene)



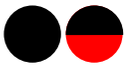
Schwarz-gelbe Wespenbienen sind leicht mit Grabwespen zu verwechseln, haben aber oft orangene Fühlerspitzen.

Grabwespen

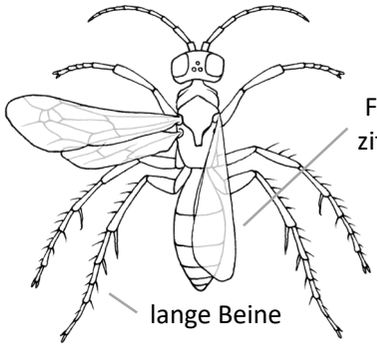
Färbung: schwarz, rot, weiß in verschiedenen Kombinationen, schwarz-gelb
Behaarung: kaum behaart
Körperbau: schlank bis sehr schlank
Besonderheit: Körper wenig behaart + Flügel nicht gefaltet + Hinterbeine nicht auffällig lang
Verwechslung: Masken-, Wespenbienen, Falten-, Wegwesp
Larvennahrung: Insekten & Spinnen, die vom Weibchen mei fliegend ins Nest gebracht werden
Nistweise: Boden, Abbruchkanten, Totholz, Stängel u. a



Wegwespen

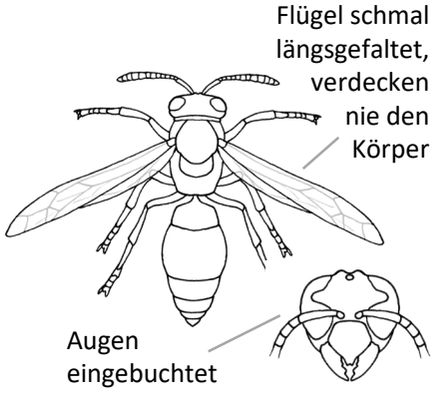


Färbung: schwarz, schwarz-rot, selten weiß gefleckt
Behaarung: kaum behaart
Körperbau: schlank
Besonderheit: oft mit zitternden Flügeln; sehr lange Hinterbeine, diese oft mit deutlicher Dornenreihe
Verwechslung: Grabwespen
Larvennahrung: Spinnen, die vom Weibchen meist zu Fuß ins Nest gebracht werden
Nistweise: Boden, Abbruchkanten, Totholz u. a.



Faltenwespen

Färbung: schwarz-gelb
Behaarung: kaum behaart
Körperbau: schlank
Besonderheit: eingebuchtete Augen; Vorderflügel in Ruhe längsgefaltet (erscheinen schmal und spitz), verdecken nie den Körper
Verwechslung: Grabwespen, Wespenbienen
Larvennahrung: Insekten, die vom Weibchen fliegend ins Nest gebracht werden
Nistweise: Totholz, Lehmnester, Papiernester u. a.; z.T. staatenbildend



Gefördert durch:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Bundesamt für Naturschutz

Konzeption: kieler forschungswerkstatt, Lennart Bendixen
Zeichnungen: Lisa Pannek, www.lisapannek.com
Herausgeber: Blütenbunt-Insektenreich
Stand: Juli 2021

Blütenbunt-Insektenreich
Gemeinsam für Insekten in Schleswig-Holstein.
Ein Projekt von:

Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein · DVL Deutscher Verband für Landschaftspflege · IPN Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik

Werde auch Du Teil des Netzwerks! Funde melden, Infos austauschen, Lebensräume schaffen: www.insektenreich-sh.de #wirsindinsektenreich